

# Iron Creek meldet bei seinem Projekt Magallanes im Norden Chiles Grabungsproben von bis zu 9,7 g/t Gold und 92 g/t Silber in Quarzerzgängen

01.06.2012 | [IRW-Press](#)

30. Mai 2012. [Iron Creek Capital Corp.](#) (TSX-V: IRN) ("Iron Creek") freut sich, die Ergebnisse eines vorläufigen Grabungs- und Schürfprobennahmeprogramms beim zu 100 % unternehmenseigenen Gold-Silber-Projekt Magallanes im Norden Chiles bekannt zu geben. Die vorrangigen Ziele des Programms sind epithermale Edelmetall-Quarz-Erzgänge mit geringer Sulfidation, die jenen ähnlich sind, die bei Yamanas Mine El Peñon gefunden wurden, die entlang dieses Abschnitts etwa 45 Kilometer weiter südlich liegt.

## Die Highlights dieser Grabungen beinhalten Folgendes:

- 1 Meter mit 9,72 g/t Gold und 61,1 g/t Silber (Grabung 10)
- 1 Meter mit 1,45 g/t Gold und 92,2 g/t Silber (Grabung 16)
- 1 Meter mit 1,93 g/t Gold und 42,4 g/t Silber (Grabung 6)
- Zudem ergaben Schürfproben von Erzgangmaterial, das bei einigen kleineren, historisch abgebauten handwerklichen Minenanlagen auf dem Konzessionsgebiet entnommen wurde, bis zu 18 g/t Gold und 328 g/t Silber.

## Über das Konzessionsgebiet Magallanes

Das Konzessionsgebiet Magallanes umfasst alte Bergbauschürfrechte mit einer Größe von etwa 127 Hektar und befindet sich entlang des bedeutsamen Mineralgürtels aus dem Paläozän im Norden Chiles, etwa 45 Kilometer nördlich von Yamanas Bergbauegebiet El Peñon und weniger als zehn Kilometer von der asphaltierten Hauptstraße entfernt, die die riesige Kupfermine Escondida mit der Hafenstadt Antofagasta verbindet.

Der Mineralgürtel aus dem Paläozän ist äußerst vielversprechend für epithermale Edelmetall-Quarz-Erzgänge mit geringer Sulfidation, die jenen bei El Peñon ähnlich sind, sowie für epithermale Edelmetall- und Kupfermineralisierungen mit hoher Sulfidation, wie sie bei El Guanaco gefunden werden, und porphyrische Kupfermineralisierungen, wie sie bei Spence gefunden werden.

Das Konzessionsgebiet Magallanes befindet sich auf einem kleinen Hügel mit einer Reihe von kleinen, historisch abgebauten handwerklichen Minenanlagen. Keine der Anlagen wurde von Geologen von Iron Creek betreten, doch wir gehen davon aus, dass die größte Tiefe der Anlagen etwa 30 Meter, meistens noch weniger beträgt. Die gesamten historisch abgebauten Tonnagen sind sehr gering.

Die Geologie bei Magallanes umfasst felsische vulkanische Sequenzen aus dem Karbon oder der Kreidezeit, vulkanisch-sedimentäre Sequenzen, Meeressedimente, andesitisches Vulkangestein und Red-Bed-Sequenzen. Diorite und Monzodiorite aus der oberen Kreidezeit dringen in die gesamte Sequenz ein. Vulkanische Sequenzen aus dem Paläozän, die von andesitisch-dazitischen vulkanischen Brekzien und Kristall-Stein-Tuffen sowie von rhyolithischen und dazitischen Kuppeln geprägt sind, stehen in Zusammenhang mit den epithermalen Erzgängen mit geringer Sulfidation entlang des Gürtels.

## Grabungsprogramm bei Magallanes

Es wurden insgesamt 113 Ein-Meter-Proben von 24 kurzen Grabungen in Abständen von etwa 50 bis 100 Metern entlang des zurzeit bekannten Verlaufs jenes Erzgangs entnommen, der sich etwa einen Kilometer auf dem Konzessionsgebiet von Iron Creek erstreckt, um zu versuchen, die Struktur Veta Veinticinco zu durchqueren, die zu den bekannten Strukturen auf dem Konzessionsgebiet Magallanes zählt. Außerdem wurden von Erzgängen und stillgelegten Anlagen weitere 21 Schürfproben entnommen.

Von den 24 Grabungen durchschnitten nur sieben die Erzgangstruktur, was vor allem auf die

Schwierigkeiten zurückzuführen war, den mechanischen Schaufelbagger zu den entsprechenden Standorten zu bringen, da die Stollen entlang des vermutlichen Streichens der Erzgangstruktur Veinticinco steil abfielen und in manchen Gebieten außerdem eine kolluviale Deckschicht und ein vulkanischer Aschehorizont vorhanden waren, wodurch der Schaufelbagger entlang des interpretierten Verlaufs der Erzgangstruktur nicht in das Festgestein eindringen konnte. Alle effektiven Grabungen durchschnitten anomale Gold- und Silberwerte in Quarzerzgangmaterial, wobei vier dieser Grabungen potenzielle Erzgehalte von Gold und/oder Silber durchschnitten:

[http://www.irw-press.com/dokumente/IRN\\_300512\\_German.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/IRN_300512_German.pdf)

Sämtliche Grabungsproben sind Ein-Meter-Schlitzproben, die entlang der Seitenwand der relevanten Schaufelgrabungen entnommen wurden. Quarzerzgangproben stellen aufgrund von Verwässerungen möglicherweise nicht die wahren Mächtigkeiten dar.

Zudem lieferten mehrere Schürfproben des Quarzerzgangmaterials äußerst anomale Ergebnisse. Die Höchstwerte belaufen sich auf 18,0 g/t Gold und 328 g/t Silber:

[http://www.irw-press.com/dokumente/IRN\\_300512\\_German.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/IRN_300512_German.pdf)

Zahlreiche Proben, die Edelmetallwerte ergaben, weisen äußerst anomale Blei- und Zinkwerte, die für gewöhnlich über 1.000 ppm betragen, und weniger Arsen- und Antimonanomalien auf. Sämtliche mit Edelmetallen mineralisierten Proben ergaben auch äußerst anomale Manganwerte, für gewöhnlich über 1.000 ppm.

Tim Beale, President von Iron Creek, sagte: "Die vorläufigen Ergebnisse der zugänglichen Bereiche der Struktur Veta Veinticinco sind äußerst vielversprechend. Die Mineralisierung entlang der epithermalen Quarzerzgänge mit geringer Sulfidation ist für gewöhnlich in "Ausläufern" mit niedriggradigen oder sogar unproduktiven Bereichen des Erzgangs zwischen den Ausläufern konzentriert. Angesichts dieser Ergebnisse weist vieles auf hochgradige Ausläufer an der Oberfläche hin. Mehrere andere Erzgangstrukturen und Verzweigungen der Hauptstruktur Veta Veinticinco sind am Boden augenscheinlich, und zukünftige Arbeiten werden dazu dienen, diese Bereiche freizulegen und die Arbeiten entlang der Struktur Veinticinco fortzusetzen. Es werden vor allem Versuche unternommen werden, einige der ineffizienten Gräben zu vertiefen."

Eine Karte, auf der die Standorte der Grabungen und Proben zusammengefasst sind, kann auf der Website von Iron Creek abgerufen werden: [http://www.ironcreekcapital.com/i/maps/2012-03\\_MagallanesTSGS.jpg](http://www.ironcreekcapital.com/i/maps/2012-03_MagallanesTSGS.jpg).

## **QA/QC**

Geochemische Proben werden gemäß den anerkannten Branchenstandards und besten Praktiken entnommen. Die Proben werden an ALS Chemex Laboratories in La Serena (Chile) gesendet, wo sie mittels PREP31B (1.000 g) aufbereitet und mittels eines Aufschlusses aus vier Säuren sowie mittels ICP-AES (ME-ICP61) auf 33 Elemente analysiert werden. Gold wird mittels 50-Gramm-Brandproben analysiert (Au-AA24). Als Standardprozedur führt Iron Creek bei sämtlichen Untersuchungsergebnissen routinemäßige Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollanalysen durch, einschließlich der systematischen Verwendung von zertifiziertem Referenzmaterial sowie von Leerproben und Feldduplikaten.

## **Qualifizierter Sachverständiger**

Demetrius Pohl ist als zertifizierter Geowissenschaftler (CPG) und in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 für die Richtigkeit der Fachinformationen in dieser Pressemitteilung verantwortlich.

## **FÜR DAS BOARD**

"Timothy J. Beale"  
Timothy Beale, President

*Die TSX Venture Exchange und die Investment Regulatory Organization of Canada übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.*

### **Zukunftsgerichtete Aussagen**

*Einige Aussagen in dieser Pressemeldung enthalten zukunftsgerichtete Informationen, die auch Risiken und Unsicherheiten beinhalten, welche die Geschäftstätigkeit von Iron Creek Capital Corp. beeinflussen. Die tatsächlichen Ergebnisse können unter Umständen wesentlich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen.*

*Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/36520--Iron-Creek-meldet-bei-seinem-Projekt-Magallanes-im-Norden-Chiles-Grabungsproben-von-bis-zu-97-g-t-Gold-und-9>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).